

Stadt Worms

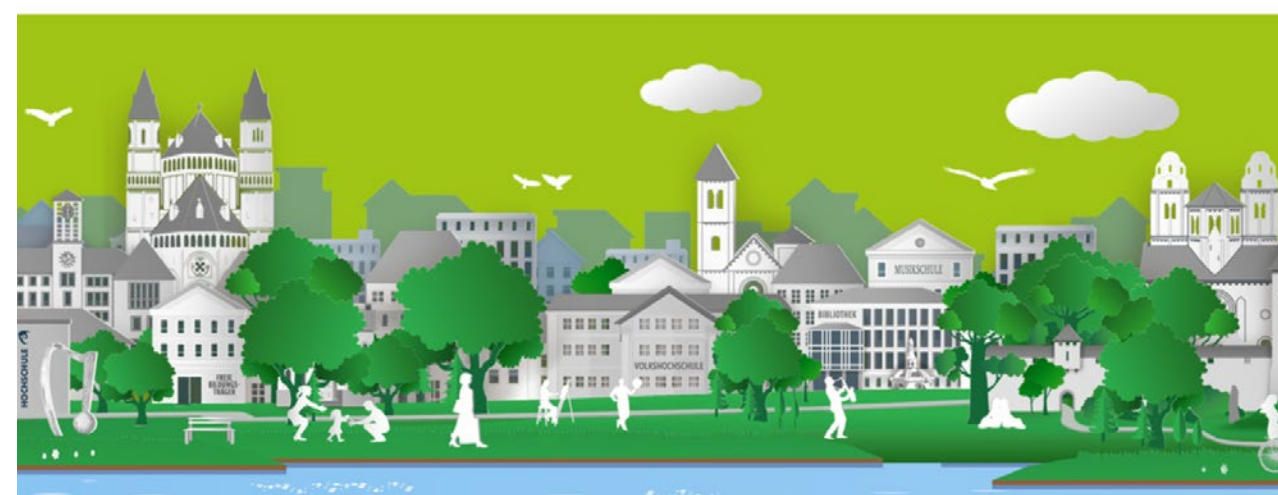


Bildung gemeinsam verantworten – Übergänge gestalten

Das Bildungsbüro Worms wurde im September 2016 als Stabstelle mit dem Projekt „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ gegründet. Ziel des kommunalen Bildungsmanagements ist es, eine datenbasierte Entscheidungsgrundlage zu schaffen, die Angebote der Bildungslandschaft in Worms entlang der Bildungskette sowie im Sinne des lebenslangen Lernens aufeinander abzustimmen, Transparenz herzustellen, den Informationsfluss zu verbessern und mögliche Angebotslücken zu schließen - dies insbesondere mit Blick auf Menschen mit besonderen Bildungsbedarfen. Das Bildungsbüro Worms arbeitet in den zentralen Bereichen Bildungskoordination und Bildungsberatung (Frau Meyer-Höra), Projektmanagement (Frau Möller) sowie Bildungsmonitoring (Frau Sackreuther).

Wormser Bildungs Panorama

Bereits im Rahmen des Projektes Bildungskoordination für Neuzugewanderte wurde das „Wormser Bildungs Panorama“ entwickelt. Das Bildungsbüro Worms hatte von Beginn an das Ziel, die vielfältige Bildungslandschaft in Worms auf niedrigschwellige und ansprechende Weise digital darzustellen und so für die Wormser:innen transparent zu machen. Gemeinsam mit der Hochschule



Worms und der städtischen Internetredaktion konnte das Bildungs Panorama als digitales Portal veröffentlicht werden. Das Bildungsbüro koordiniert und entwickelt das Portal stetig weiter, so dass hier immer aktuelle Informationen zur Verfügung stehen.

MINT-Nibelungen Worms

Das Bildungsbüro Worms beteiligt sich zusammen mit der Hochschule Worms und weiteren Verbundpartnern an dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekt MINT-NiWO zur Stärkung der MINT-Kompetenzen von Jugendlichen in Worms. Im Projektverlauf konnte bereits ein neuer außerschulischer Lernort eröffnet werden. Hier führen Stadtbibliothek und Volkshochschule der Stadt Worms spannende MINT-Bildungsangebote für Jugendliche im

Alter von 10 bis 16 Jahren durch. Die Koordination erfolgt durch das Bildungsbüro.

Weitere Projekte

- Koordination der Lern- und Unterstützungsangebote für Schüler:innen in Worms (z.B. Umsetzung von LiF, additiven Lernangeboten, Feriensprachkurse oder Ferienschule)
- Aufbau einer trägerunabhängigen Bildungsberatung
- Medienentwicklungsplanung (Koordination der Arbeitsgruppe, Informationsveranstaltungen für Schulen, Veröffentlichung eines Strategiepapiers und des ersten Medienentwicklungsplans)
- Unterstützung Schulsozialarbeit
- Angebote zur Sprachförderung (internationales Frauenfrühstück, mehrsprachiges Vorlesen, Koordination und Durchführung von Netzwerktreffen)

5 Jahre Öffentlichkeitsarbeit

- 32 Pressemitteilungen
- 109 Internetbeiträge
- 27 Veröffentlichungen durch das Bildungsbüro
- 40 Veranstaltungen mit über 2.200 Teilnehmenden

„Mit der Initiierung des Wormser Bildungsbüros und des damit verbundenen datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement haben wir eine wichtige Investition in die Bildung der Stadt Worms getätigt. Wir haben damit eine zentrale koordinierende und vernetzende Stelle in der Stadtverwaltung geschaffen, die das Ziel verfolgt, die Rahmenbedingungen für erfolgreiche Bildungswege im Lebenslauf zu verbessern, Bildungschancen zu erhöhen und Zugänge zu den verschiedensten Bildungsangeboten in Worms zu erleichtern.“

Beigeordneter Waldemar Herder, Stadt Worms



GEFÖRDERT VOM